

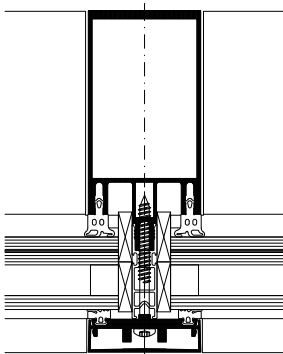
WICTEC

Fassadensysteme

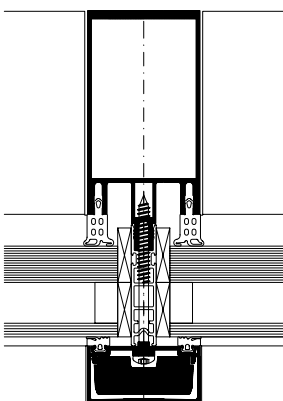
Einbruchhemmung

Objektschutz und Nutzersicherheit – für Ihre Gebäudehüllen benötigen Sie einen Lösungsansatz, der ganzheitlich und mit kompatiblen Aluminiumkonstruktionen ausführbar ist. Diesen bieten die WICONA Serien im Bereich der Fassaden, Fenster und Türen in verschiedensten Ausprägungen, jeweils kombinierbar mit zusätzlichen Funktionen.

Die verschieden hohen Anforderungen im Bereich Einbruchhemmung werden bei allen WICTEC Fassadenserien ohne optische Veränderungen mit geringfügigen Zusatzmaßnahmen auf Basis der Grundkonstruktionen erfüllt.



WICTEC 50 RC2



WICTEC 50 RC3

Systemprüfungen / CE-Produktpass nach DIN EN 13830

Siehe Klassifizierung der jeweiligen Fassadenserie.



Technische Leistungen:

Einbruchhemmung nach DIN EN 1627:

- Durch die Einführung der Norm für Einbruchhemmung EN 1627 in den europäischen Ländern wurden bestehende nationale Normen ersetzt. In Deutschland wurde beispielsweise im September 2011 die DIN 1627 durch die DIN EN 1627 abgelöst, die seit diesem Zeitpunkt gültig ist. Die Klassifizierung wurde dabei geändert auf die Klassen RC1N bis RC3. Diese sind jedoch nicht identisch mit den bisherigen Klassen WK1 bis WK3, da sich die Prüfanforderungen geändert haben.

Prüfungsergebnisse der WICONA Serien:

- Die Prüfergebnisse für die WICTEC Fassadenserien wurden nach den Anforderungen der neuen Norm DIN EN 1627 übertragen. Die Serien können dadurch nach den aktuellen Anforderungen ausgeschrieben, verbaut und gekennzeichnet werden.

Einbruchhemmung nach DIN EN 1627 bzw. DIN 1627 / Klassifizierungen:

WICTEC 50	RC1N, RC2N, RC2, RC3
WICTEC 60	RC1N, RC2N, RC2, RC3
WICTEC 50 Passivhausfassade	RC1N
WICTEC 50 Integrierte Andruckleiste	RC1N
WICTEC 50A Aufsatzkonstruktion	RC1N, RC2N, RC2